

Indonesien: Aufhetzende und diskriminierende Aussagen gegen LGBTI beenden

Exzellenz,

wir sind sehr besorgt über die wachsende Feindseligkeit der indonesischen Behörden gegenüber lesbischen, schwulen, bisexuellen, trans* und intersex Personen (LGBTI).

Seit Januar 2016 hat sich in Indonesien ein wachsendes Klima der Diskriminierung entwickelt. Zuvor hatten hohe Beamte aufhetzende, diskriminierende, in grober Weise inakkurate oder irreführende homophobe Aussagen getätigt mit der Begründung, "die öffentliche Moral und die öffentliche Sicherheit zu verteidigen".

Amnesty International ist zudem besorgt über die von der Polizei ausgehenden Restriktionen der Versammlungsfreiheit und Meinungsfreiheit von LGBTI-Personen.

DESHALB FORDERN WIR SIE DAZU AUF

- Ihre internationalen Menschenrechtsverpflichtungen zu erfüllen und Diskriminierungen, Drohungen und andere Drangsalierungen von Personen aufgrund ihrer sexuellen Orientierung oder Geschlechtsidentität zu beenden,
- dafür Sorge zu tragen, dass die Behörden Angriffe gegen LGBTI Personen öffentlich verurteilen und deutliche Zeichen setzen, dass solche Gewalttaten kriminelle Straftaten sind und nicht toleriert werden,
- sicherzustellen, dass keine Person des öffentlichen Lebens Erklärungen abgibt oder Verordnungen erlässt, die eine Diskriminierung aufgrund der sexuellen Orientierung oder der Geschlechtsidentität begründen könnte oder sich in anderer Weise schädigend auswirken könnte,
- sicherzustellen, dass auch LGBTI-Personen ihre Rechte auf Meinungsfreiheit und Versammlungsfreiheit frei von Gewaltandrohungen und Belästigungen ausüben können,
- gründliche und unparteiische Ermittlungen in Bezug auf Angriffe und Drohungen gegen Personen aufgrund ihrer sexuellen Orientierung oder Geschlechtsidentität sicher zu stellen und dafür zu sorgen, dass jede Person, die begründet eines solchen Verbrechens verdächtigt wird, im Einklang mit internationalen Menschenrechten und Standards juristisch belangt wird,
- dafür zu sorgen, dass die Behörden aktiv und effektiv LGBTI-Personen, die Drohungen in Bezug auf ihr Leben und ihre Sicherheit ausgesetzt sind, schützen.

Hochachtungsvoll,

NAME, VORNAME	ANSCHRIFT	UNTERSCHRIFT
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		

DIE ADRESSEN WERDEN NUR IM SINNE DER PETITION GENUTZT UND NICHT AN DRITTE WEITERGEGEBEN. BITTE SENDEN SIE DIESE PETITIONSLISTE BIS 31.08.2016 AN UNTENSTEHENDE ADRESSE. AMNESTY INTERNATIONAL WIRD ALLE PETITIONEN AN DIE INDONESISCHE REGIERUNG WEITERREICHEN.



